



Weichelastischer Spezial-Silikondichtstoff, anstrichverträglich, für Deckstreifen u.a.m.

Anwendung Wikosil-DS wurde speziell entwickelt um, im Gegensatz zu herkömmlichen Silikon-Dichtstoffen, höhere Scherbewegungen aufnehmen zu können. Diese Eigenschaft ist z.B. bei Deckstreifen auf Mauerwerk, Beton etc. gefragt, wo auf Grund der grossen Temperaturunterschiede starke Scherkräfte entstehen. Insbesondere dort wo nur schwierig korrekt dimensionierte Fugen bewerkstelligt werden können.

Wikosil-DS haftet gut auf den meisten am Bau vorkommenden Deckstreifen-Materialien / Metallen wie Aluminium, Stahlblech, Stahl, verzinkter Stahl, Chromnickelstahl, Kupfer, Buntmetallen etc. Gute Haftung auch auf Mauerwerk, Beton, Fassadenelementen, behandeltem Holz, Glas, glasierter Keramik sowie vielen Kunststoffen.

Basis Wik o sil-DS ist ein neutral vernetzender, speziell weichelastischer, gebrauchsfertiger, einkomponenten Silikondichtstoff. Er ist nahezu geruchlos, anstrichverträglich und vernetzt praktisch schwindfrei und neutral mit der Luftfeuchtigkeit. Es besteht keine Korrosionsgefahr.

Verarbeitung Die Haftflächen müssen trocken, staub- und fettfrei sein. Saugende und poröse Untergründe mit Wi-Primer V-06 oder V-07 vorstreichen. Nicht saugende Untergründe mit Wisatyp TL-16 reinigen. Bei schwierigen Haftflächen wird eine Haftprobe empfohlen.

Die abzudichtenden Fugen sollten mindestens 4 mm breit und 4 mm tief sein. Die maximale Fugenbreite darf 25 mm, die maximale Fugentiefe 10 mm nicht übersteigen. Bei Fugen über 10 mm sollte die Fugentiefe nicht mehr als die Hälfte der Fugenbreite betragen. Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines beständigen, nicht saugenden, möglichst konvexen Hinterfüllmaterials, z.B. ein geschlossenzelliges PE-Rundprofil oder ein PE-Vorlegeband, vorzufüllen, so dass an den Fugenflanken eine vergrösserte Haftfläche verbleibt. Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist.

Den Kegel am Kartuschengewinde abschneiden, die mitgelieferte Spritzdüse aufschrauben und je nach Fugendimension entsprechend länger oder kürzer abschneiden. Der Dichtstoff muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt. Der eingepresste Dichtstoff muss sofort mit einem Spachtel oder dem Finger-Spachtel Wik o fix Nr. 1 geglättet werden. Als Befeuchtungsflüssigkeit hat sich in der Praxis seit Jahren unser Glättmittel GM 52 bewährt. Für Schäden, die durch den Einsatz von waschaktiven Substanzen entstehen, lehnen wir jede Haftung ab. Abdeckbänder sind sofort nach dem Einspritzen und Glätten zu entfernen.

Während des ganzen Vernetzungsprozesses muss eine genügende Luftzirkulation sichergestellt sein. Um eine unnötige Bewegung während des Vernetzungsprozesses zu vermeiden, ist es vorteilhaft, nach der direkten Sonneneinstrahlung zu versiegeln.



Charakter	Speziell weichelastisch, neutral vernetzend.
Dichte	Ca. 1,03
Konsistenz	Pastös, standfest.
Hautbildung	Nach 10 - 12 Minuten bei Normbedingungen
Senkung	Angebracht in einem U-Profil von L x B x H = 150 x 21 x 15 mm tritt keine Senkneigung ein.
Max. zulässige Gesamtverformung	40 % in der Praxis bei normgerechten Fugen, d.h. min. 28 % Dehnung und bis 12 % Stauchung.
Schrumpfung	3-4 Volumen %.
Abbindezeit	Ca. 2-3 mm pro Tag (abnehmend)
Überstreichbarkeit	Anstrichverträglich im Randbereich.
Shore A-Härte	Ca. 15
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +160°C bei Dauerbelastung und nach vollendeter Vernetzung.
Bruchdehnung	650 %
Zerreissfestigkeit	2,2 N/mm ²
Ausbesserungsmöglichkeit	Mit dem gleichen Material.
Untergründe	Bauübliche Metalle wie Aluminium, Stahl, Stahlblech, verzinkter Stahl, Chromnickelstahl, Kupfer, Buntmetalle etc., Mauerwerk, Beton, Fassadenelemente, Glas, glasierte Keramik, behandelte Hölzer, diverse Anstrichsysteme, zahlreiche Kunststoffe (ausser PE/PP) und viele weitere Materialien.
Haftung und Vorbehandlung	Bei nicht saugenden Untergründen, wie z.B. Glas, reicht das Reinigen mit Wisatyp TL 16 aus. Wir empfehlen bei vorbehandelten Untergründen eine Haftprobe zu machen. In den meisten Fällen lässt sich mit Wi-Primer V-03 eine Haftverbesserung erzielen. Bei saugenden und porösen Untergründen ist ein Vorstreichen mit Wi-Primer V-06 oder Wi-Primer V-07 erforderlich, um den Untergrund ausreichend in sich zu verfestigen.
Verarbeitungstemperatur	Von +5°C bis +30°C.
Arbeitsgeräte	Wik o press Hand- und Pressluftpistolen.
Reinigungsmittel	Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen. Hände mit Wasser und Seife reinigen.
Artikel Nr. / Farbe	DS 8461 patina-transparent
Giftklassefrei	BAG T Nr. 614100 - Gewerbliches Produkt.
Vorsichtsmassnahmen	Augen- und Hautkontakt vermeiden. Gegebenenfalls sofort mit viel Wasser ausspülen.
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung und bei kühler, trockener Lagerung mindestens bis zum Verfalldatum haltbar.
Lieferform	Karton zu 12 Kartuschen à 310 ml Inhalt.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.